

Für ein Alfa- Mobil im 22. Stadtbezirk - Antrag zur Sitzung am 17. September 2025

Der Bezirksausschuss 22 bittet die Landeshauptstadt München, in Kooperation mit dem Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V. das Projekt ALFA-Mobil im 22. Stadtbezirk) zu realisieren. Als geeignete Standorte für das ALFA-Mobil werden u.a. der Mahatma-Gandhi-Platz, das Paul- Ottmann- Zentrum, und der Bahnhofsvorplatz in Lochhausen vorgeschlagen.



(Bildquelle: https://www.kreiszeitung-wochenblatt.de/winsen/c-panorama/hilfe-bei-problemen-mit-lesen-und-schreiben_a351477)

Begründung:

Rund 6,2 Millionen Menschen in Deutschland sind laut der LEO-Studie 2018 gering literalisiert – sie können also nur sehr eingeschränkt lesen und schreiben. Diese Personen haben große Schwierigkeiten, eigenständig am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Betroffene sind oft auf die Hilfe anderer angewiesen, was sie in ein Abhängigkeitsverhältnis bringt und zu Ausgrenzung führt.

Alphabetisierung im Erwachsenenalter ist möglich. Volkshochschulen und andere Bildungsträger bieten niedrigschwellige Kurse an. Jedoch nehmen nur etwa 0,7 % der Betroffenen an diesen Kursen teil – häufig, weil sie durch klassische Öffentlichkeitsarbeit (Flyer, Broschüren) nicht erreicht werden oder sich nicht trauen.

Hier setzt das Projekt ALFA-Mobil an, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird. Es bringt Beratung und Information direkt zu den Menschen vor Ort, baut Hemmschwellen ab und vernetzt Betroffene niedrigschwellig mit lokalen Bildungsangeboten. Ergänzt wird dies durch interaktive Aktionen wie Glücksräder, Sprachspiele oder Schulungen für Multiplikatoren – auch zur Enttabuisierung des Themas. Besonders wirkungsvoll ist die Einbindung von Lernbotschaftern, die selbst über ihren Weg aus der funktionalen Analphabetisierung berichten.

Die Teilnahme am Projekt ist ein starkes Zeichen für Teilhabe, Bildungsgerechtigkeit und soziale Verantwortung in unserem Stadtbezirk. Gerade in einem wachsenden, vielfältigen Viertel wie dem 22. Stadtbezirk ist der Zugang zu Grundbildung eine zentrale Voraussetzung für Integration, Arbeitsmarktteilhabe und Selbstständigkeit.

Für den Antrag

Leopold Arning

Quellen:

<https://alfa-mobil.de/>

https://www.kreiszeitung-wochenblatt.de/winsen/c-panorama/hilfe-bei-problemen-mit-lesen-und-schreiben_a351477

<https://www.mdr.de/nachrichten-leicht/leichte-sprache-analphabeten-thueringen-hilfe-selbsthilfe-alfa-100.html>